



universität
wien



100 JAHRE "ARABIA PETRAEA"

PROFESSOR ALOIS MUSIL



SCHEICH MUSA IBN NEMSA

1868 - 1907/1908 - 2008

ORIENTALISCHES SYMPOSIUM

ALOIS MUSIL – SCHEICH MUSA
EIN ÖSTERREICHISCH-TSCHECHISCHER ORIENTPIONIER

DONNERSTAG, 27. NOVEMBER 2008, 18-21 UHR
KLEINER FESTSAAL DER UNIVERSITÄT WIEN
1010 WIEN, DR.-KARL-LUEGER-RING 1

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Friedrich Schipper,
Grafik und Layout: Erich Foltinowsky, beide: Evangelisch-Theologische Fakultät
der Universität Wien, Schenkenstraße 8-10, 1010 Wien

ORIENTALISCHES SYMPOSIUM

ALOIS MUSIL – SCHEICH MUSA

EIN ÖSTERREICHISCH-TSCHECHISCHER ORIENTPIONIER

FESTVERANSTALTUNG

ZU SEINEM 140. GEBURTSTAG UND

ANLÄSSLICH DES 100-JÄHRIGEN JUBILÄUMS SEINES

OPUS MAGNUM „ARABIA PETRAEA“

veranstaltet von der

Orientalischen Gesellschaft an der Universität Wien

zusammen mit der

**Österreichischen Orientgesellschaft Hammer-Purgstall
Gesellschaft für Österreichisch-Arabische Beziehungen**

sowie der

**Katholisch-Theologischen und
Evangelisch-Theologischen Fakultät
der Universität Wien**

PROGRAMM

Gebhard Selz

Zum 140. Geburtstag: Wer war Alois Musil?

Rupert Klieber

*Der katholische Priester Alois Musil in Olmütz, Wien und Prag -
ein ungewöhnlicher Vertreter seines Standes?*

Karl Habsburg

*Alois Musil und das Haus Habsburg:
mit dem Kaiserpaar Karl und Zita in Istanbul*

Stephan Procházka

Alois Musil als Arabist unter den Beduinen

Martina Veselá und Pavel Zdarsky

*Alois Musil als Vater der tschechischen Orientalistik und seine Rolle
in der Islamischen Archäologie und Anthropologie
(in englischer Sprache)*

Friedrich Schipper

100 Jahre „Arabia Petraea“: Was bleibt von Alois Musil?

UMTRUNK